

Protokoll der Mitgliederversammlung des Vereins „Freundeskreis Peru Amazonico e.V.“

Zeit und Ort: die Versammlung wurde am termingerecht für den 27. Juli 2014 in Heilbronn einberufen. Die Sitzung beginnt um 9.35 Uhr.

Für die Leitung der Versammlung wurde durch Abstimmung bestimmt:

Michael Hendrichs, wohnhaft in Berlin

Als Protokollführer wurde bestimmt:

Hellmar Hedder, wohnhaft in Münster

Erschienen sind 26 Mitglieder, die Beschlussfähigkeit laut Satzung konnte festgestellt werden. Die Anwesenheitsliste wird dem Protokoll angehängt.

Die Tagesordnung wurde aufgrund der Debatte in vorbereitenden Arbeitsgruppen bestimmt und gliedert sich in folgende Punkte

- 1) Begrüßung
- 2) Wahlen Versammlungsleitung/Protokollführers
- 3) Vorstellung des Geschäfts-/Kassenbericht 2012 und Entlastung des Vorstandes
- 4) Wahlen: Neuwahl des Beirats
- 5) Bericht über den aktuellen Stand in den Projekten
- 6) Anträge und Beschlussfassung
- 7) Verschiedenes

Ad 1) Der 1. Vorsitzende Eugen Bruder begrüßt die Teilnehmer und stellt die Tagesordnung der Versammlung vor. Es wird der verstorbenen Mitglieder und Freunde aus dem Jahre 2013 gedacht: Willi Veese, Eheleute Eisele und Franz Schulenberg

Ad 2) Der Versammlungsleiter und Protokollführer werden wie oben angeführt einstimmig gewählt.

Ad 3) Eugen Bruder legt den Geschäftsbericht und Bernhard Wutte den Kassenbericht schriftlich vor.

In der Aussprache erläutert Eugen Bruder, dass von Seiten P.A. die Finanzierung des Regenwaldschutzprojektes voraussichtlich gesichert sei. Lediglich die Beschaffung des Eigenanteiles unseres Partners in Peru könnte noch Risiken beinhalten. 17% der peruanischen Beiträge stehen noch aus. Bis August 2014 sei das Budget des Projektes durch den Haushalt gedeckt.

Die Formulierung des Vorstandes zur Schreinerei im Geschäftsbericht regt eine lebhaft Diskussion an. Es wird gefordert, die Formulierung zu ändern, wozu sich Eugen bereit erklärt.

Nach der Diskussion wird dem Geschäftsbericht einstimmig zugestimmt.

Der Kassenbericht wird von Bernhard Wutte vorgetragen. Er legt einen Vergleich der Zahlen aus 2012 und 2013 vor.

Demnach beträgt die Summe aller Guthaben am Ende des Jahres 2013 Euro 45.246,25 plus eine Rücklage auf dem BMZ-geförderten Projektkonto von Euro 108.880,00

Die Kasse wurde von den gewählten Kassenprüfern Werner Metzger und Michael Hendrichs geprüft. Sie berichten, dass alle Ausgaben mit Belegen hinterlegt und somit lückenlos nachweisbar sind.

Auf Antrag der Mitglieder wird beantragt, dem Vorstand und dem Kassenwart für das Jahr 2013 Entlastung zu erteilen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Ad 4) **Neuwahl des Beirats**

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass der **Beirat** nicht auf Zeit gewählt wird.

Die aktuellen Beiratsmitglieder sind:

- **Mechthild Hager**, Mozartstr. 13, 74706 Osterburken
- **Heiner Stienhans**, Am Park 50, 53757 Sankt Augustin
- **Reinhard Klingler**, Schulgasse 16, Langenau-Göttingen
- **Ulrich Friedrich**, Seegartenstr. 3/3, 74248 Ellhofen
- **Klaus-Michael Hendrichs**, Brentanostr. 15, 12163 Berlin
- **Franz-Georg Holbe**, Moordeich 2, 25889 Ülvesbüll

Nach eingehender Diskussion wird der Beirat um ein weiteres Mitglied ergänzt:

Mario Behnke,

wird als weiteres Mitglied vorgeschlagen **und als 7. Mitglied nach Abstimmung einstimmig aufgenommen.**

Ad 5) **Stand in den Projekten**

- Franz-Georg Holbe berichtet über das Projekt Cero Deforestacion und über die in einer gestrigen Arbeitsgruppe getroffenen Vereinbarungen, weitere Mitglieder des Vereins in die Projektarbeit einzubinden. Die Vereinbarungen wurden in einem gesonderten Protokoll des Projektes aufgenommen.

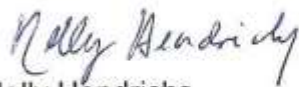
- Das Wasserkraftwerk in Montevideo steht still. Anton hatte Angebote für die Reparatur vorgelegt, die zwischen 25.000-70.000 Euro lagen. Bernhard sagt hierzu, diese Summen übertreffen unsere finanziellen Möglichkeiten.
- Hierzu wird diskutiert, dass es Überlegungen gibt, Montevideo an eine Straßenverbindung anzuschließen. Die mit öffentlichen Mitteln gebaute Straße zöge möglicherweise auch den Anschluss an das öffentliche Stromnetz nach sich. Mario Behnke fordert, es solle überprüft werden, wie lange dieser öffentliche Zugang noch auf sich warten lässt. Johanna Brehm weist auf die neuen Freiwilligen hin, die hier tätig sein sollten. Werner Metzger fordert ein Schreiben an die Dorfgemeinschaft mit den diskutierten Kernfragen.

AD 6) Neue Anträge

Eugen Bruder stellt einen Antrag von Luigi vor, der für die Secundaria in Aucayacu ca. 2000 Euro beantragt, um die Werkstatt zu erweitern. Es wird festgestellt, dass die Schuldirektion in den Antrag offenbar nicht einbezogen wurde. Die Klärung der Details wird an den Vorstand zurückverwiesen

Ad 7) Verschiedenes

- Es wird diskutiert, das nächste Treffen in Witzenhausen abzuhalten, mit Hilfe von Hans Joachim Nickchen. Als Termin steht der 24-26.Juli 2015 im Raum.
- Jutta Hedder hat ein Logo des Vereins für T-Shirts elektronisch vorbereitet. Dieses soll als Datei an die Mitglieder zur Verwendung geschickt werden, falls sie selbst ein T-Shirt mit dem Vereinslogo anfertigen lassen möchten.
- Die Chronik des Vereins wird auf der Website veröffentlicht. Einige Papierexemplare liegen zum Verkauf vor zum Preis von 15,00 € + Porto.



Nelly Händrichs

22.09.2014